



10-Euro-Gedenkmünze "150 Jahre Rotes Kreuz

10-Euro-Gedenkmünze "150 Jahre Rotes Kreuz" Die Bundesregierung beschloss heute, im April 2013 eine 10-Euro-Gedenkmünze "150 Jahre Rotes Kreuz" herauszugeben. Dazu erklärt das Bundesministerium der Finanzen: Der Entwurf stammt von dem Künstler Bodo Broschat aus Berlin. In der Begründung der Jury für die Entscheidung heißt es: "Die Arbeit spiegelt die Vielfalt der Aufgaben des Roten Kreuzes als Nationale Hilfsgesellschaft und Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege sehr gut wider - und zwar national wie international. Sie nennt die weltweit anerkannten Grundsätze der Rotkreuzbewegung und regt damit zum Nachdenken über Grundwerte des menschlichen Zusammenlebens an. Die figürliche Darstellung zeigt beispielhaft Aktionsfelder des Roten Kreuzes, vom Rettungsdienst bis zum sozialen Engagement. Das Kreuz in der Mitte der Münze steht symbolhaft für Menschlichkeit. Die Anordnung auf beiden Seiten der Münze ist ansprechend, Bildseite und Wertseite harmonieren sehr gut. Die Kreuzform schimmert auf beiden Seiten durch. So entspricht die Arbeit den Anforderungen der Ausschreibung in voller Hinsicht." Die Bildseite nennt die weltweit anerkannten Grundsätze der Rotkreuzbewegung und zeigt beispielhaft Aktionsfelder des Roten Kreuzes. Die Wertseite zeigt eine Adlerdarstellung, den Schriftzug "BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND", Wertziffer und Wertbezeichnung, das Prägezeichen "A" der Staatlichen Münze Berlin, die Jahreszahl 2013 sowie die zwölf Europasterne. Der glatte Münzrand enthält in vertiefter Prägung die Inschrift: "AUS LIEBE ZUM MENSCHEN" Die Gedenkmünze soll in zwei Prägequalitäten und Legierungen geprägt werden: In Stempelglanzqualität aus einer Kupfer-Nickel-Legierung (CuNi25) mit einem Gewicht von 14 Gramm sowie in der höherwertigen Spiegelglanzqualität aus einer Legierung von 625 Tausendteilen Silber und 375 Tausendteilen Kupfer mit einem Gewicht von 16 Gramm. Die Münze in Spiegelglanzqualität ist durch die Aufprägung "SILBER 625" besonders gekennzeichnet. Es ist vorgesehen, die Gedenkmünze von der Staatlichen Münze Berlin (A) prägen zu lassen und sie im April 2013 gemeinsam mit einem themengleichen Sonderpostwertzeichen auszugeben. Bundesministerium der Finanzen (BMF) Wilhelmstraße 97 10117 Berlin Deutschland Telefon: 030 - 2242-0 Telefax: 030 - 2242-3260 Mail: Poststelle@bmf.bund.de URL: <http://www.bundesfinanzministerium.de/>

Pressekontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

bundesfinanzministerium.de/
Poststelle@bmf.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

bundesfinanzministerium.de/
Poststelle@bmf.bund.de

Kernaufgabe des Bundesministers der Finanzen ist die Gestaltung der Finanzpolitik und die Grundausrichtung der Wirtschaftspolitik der Bundesregierung. Ihm kommt damit eine zentrale Steuerungsfunktion innerhalb der Bundesregierung zu. Im Rahmen der vom Bundeskanzler vorgegebenen politischen Richtlinien koordiniert der Bundesfinanzminister die Haushaltsvoranschläge der einzelnen Ministerien und entwirft so den jährlichen Bundeshaushalt. Dabei verfügt der Minister über ein Widerspruchsrecht bei allen finanzpolitischen Entscheidungen der Regierung. So bündelt das Bundesfinanzministerium die finanziellen Belange der Regierung im Sinne einer nachhaltigen Finanzpolitik. Im Rahmen der Steuerpolitik sichert die Bundesregierung die finanzielle Leistungsfähigkeit des Staates. Dabei muss gewährleistet sein, dass Leistungsanreize und Leistungswille der Bürger und Unternehmen nicht beeinträchtigt werden. Zudem muss die Steuerpolitik die Sicherung der ökologischen Grundlagen unseres Gemeinwesens unterstützen. Im Zuge des europäischen Integrations- (Europäische Wirtschafts- und Währungsunion) und des weltweiten Globalisierungsprozesses gewinnt die europäische und internationale Wirtschafts- und Währungspolitik als zusätzlicher Aufgabenschwerpunkt zunehmend an Bedeutung. Darüber hinaus ist das Bundesministerium der Finanzen auch zuständig für die deutschen Postwertzeichen, die Regelung der Kriegsfolgelasten, das Bundesvermögen und den Zoll.